



LATERNSER GMENDSBLÄTTLI

FEBRUAR 2021



Gemeindevertretung

Vorstellung der Ausschüsse

Leistbares Wohnen

Baustart im April

JUFA-Hotel

Auf der Zielgeraden

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Vorwort Bürgermeister	02
Die Gemeindevertretung stellt sich vor	03
Die Ausschüsse stellen sich vor	04
Neuigkeiten aus den Gemeindewaldungen	07
Leistbares Wohnen	08
JUFA Hotel	10
Protokolle	12

NEUES VON DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Kindergarten Laterns	18
Volksschule Laterns	19

VEREINE UND DORFGESELLSCHAFTEN

First Responder	20
Offene Jugendarbeit	21
Krankenpflegeverein Vorderland	21
Feuerwehr	22
Mitanand Füranand	23
Schiverein	25

NEUES AUS DEM DORFLEBEN

Arbeitsgruppe Tourismus	26
Bergfrieden	27
Lawinenkommission	28
Guten Morgen Österreich	28
Alpabtrieb	29
Gasthaus Löwen	29
Babygeschenke	30
Geburten, Sterbefälle und Jubiläen	31
Impressum	32



© Nik Fleischmann

Liebe Laternserinnen und Laternser,

das neue Jahr hat heuer leiser als sonst üblich begonnen, nichtsdestotrotz haben die meisten von uns 2021 hoffnungsvoll begrüßt. Ich darf Ihnen an dieser Stelle danken, dass Sie, angepasst an die derzeitige Situation, den Jahreswechsel vorbildlich und verantwortungsvoll gefeiert haben und wünsche uns allen für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Zuversicht. Ich bin mir sicher, dass wir auch die letzten Marathon-Meter zurück in die Normalität gut meistern werden. Sie alle haben bereits viel Disziplin an den Tag gelegt und von der Kinderbetreuung über Homeschooling und -office bis hin zu einem rücksichtsvollen und nachbarschaftlichen Umgang miteinander einen wertvollen Beitrag zu unser aller Wohl geleistet. Auf Gemeindeebene ist die Zusammenarbeit unseres neuen Gemeindevertretungsteams gut angelaufen. Danke, dass Sie uns bei der Wahl im September das Vertrauen gegeben haben, die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten. Auch wenn es seit der konstituierenden Sitzung im Oktober keine öffentliche Sitzung mehr gegeben hat, konnten wir mit Besprechungen in kleiner Runde oder über Online-Medien die Arbeit an wichtigen Gemeindethemen fortsetzen.

Nach einigen coronabedingten Verschiebungen stehen heuer nun erfreuliche Projekte vor der Umsetzung bzw. Fertigstellung. So freue ich mich, dass heuer im Frühjahr der Baustart für die neue gemeinnützige Wohnanlage in der Unterkirchdorfstraße erfolgen kann. In Kooperation mit der Alpenländischen Heimstätte wollen wir damit leistbares Wohnen für Jungfamilien, Singles und Senioren ermöglichen. Mehr dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe. Einem besonderen Highlight dürfen wir dann im Frühling entgegenblicken, wenn das Jugend- und Familienhotel „JUFA Laterns – Klangholzhuis“ offiziell eröffnet wird. Mit einer ganzjährig geöffneten Gastronomie und rund 150 Betten wollen wir nicht nur den Tourismus in unserer Region stärken – auch Vereine sollen vom neuen Raumangebot profitieren. Ob als Veranstaltungsort oder Workshop-Location: Mit dem JUFA haben wir einen neuen Treffpunkt für Einheimische und Gäste in unserer Gemeinde, auf den wir stolz sein dürfen.

Apropos Gäste: Wir haben das Glück, dass die Skilifte ihren Betrieb aufnehmen durften und gut besucht sind. Mit unserem Naherholungsgebiet direkt vor der Haustüre können wir auch diesen Winter auskosten, sollten aber dennoch nicht vergessen, weiterhin Rücksicht aufeinander zu nehmen. Auf dass das kommende Jahr Stück für Stück wieder mehr Freiheit bringt und unsere Dorfgemeinschaft im wahrsten Sinne des Wortes wieder etwas näher zusammenrücken kann. Ich freue mich darauf!

Ihr Bürgermeister Gerold Welte

Die Gemeindevertretung stellt sich vor

Zusammensetzung der Gemeindevertretung Laterns

Die neue Gemeindevertretung



Gerold Matt, Bianca Kumpitsch, Dietmar Breuß, Gerold Welte, Robert Nesensohn, Doris Zimmermann, Gernot Gögele, Rainer Nesensohn, Roland Matt, Reinhard Matt, Adi Rohrer, Amanda Nesensohn

Der neue Gemeindevorstand

Bei der konstituierenden Sitzung wurde mehrheitlich der GVo mit drei Personen besetzt. Bürgermeister Gerold Welte hat auf sein Mandat verzichtet und ist in beratender Funktion – ohne Stimmrecht - beim GVo dabei.

Wir treffen uns regelmäßig jeden zweiten Donnerstag im Monat und beraten über anstehende Themen, wie Umwidmungen, div. Anträge etc. die nach Größe und Wichtigkeit entweder direkt im GVo beschlossen werden können, oder bereiten dies für die Gemeindevertretung vor. Es können auch Themen, Beschlüsse von der Gemeindevertretung an den GVo übertragen werden.



***Bianca Kumpitsch, Gernot Gögele, Gerold Welte
Doris Zimmermann***

Die Ausschüsse stellen sich vor

Ausschuss für Landwirtschaft & Alpen

Alle Mitglieder haben persönliche Erfahrungen mit der Land- und Alpwirtschaft und wollen in diesem großen Themenbereich Bewährtes weiterführen sowie neue Ideen einbringen und verwirklichen.

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, die Landwirtschaft weiterhin zu fördern und möchten die Wertschätzung für Bäuerinnen und Bauern in der Bevölkerung ausbauen und stärken. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt von uns ist die Pflege und der Erhalt unserer Kulturlandschaft. Um eine nachhaltige Bewirtschaftung der Gemeindealpen mit entsprechender Infrastruktur sicherzustellen, planen wir die Ausarbeitung eines Konzepts, das als langfristiger Wegweiser für die Gemeindeverantwortlichen dienen soll. Wir wollen damit das Rad keineswegs neu erfinden und setzen darauf, gut funktionierende Strukturen zu erhalten. Zusätzlich wollen wir aber auch weitere Wertschöpfungsmöglichkeiten für eine nachhaltige Alpbewirtschaftung ausloten.

Die Zusammenarbeit mit unseren Schnittstellen – den Bereichen Forst, Jagd, Tourismus und Nahversorgung – soll wie gehabt weitergeführt werden. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Zusammenarbeit!



LANDWIRTSCHAFT & ALPEN

Gerold Welte	Obmann
Rainer Nesensohn	Obmann Stellvertreter
Amanda Nesensohn	Schriftführerin
Gerhard Summer	
Roland Nesensohn	
ERSATZ: Philipp Heinzle, Robert Nesensohn, Adi Rohrer	

Ausschuss für Familie & Kultur

Nach der Gemeinderatswahl im September 2020 wurde von Bürgermeister Gerold Welte am 2. Dezember die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Familie und Kultur einberufen.

Erfreulich ist, dass unser Team sehr breit aufgestellt ist: weiblich und männlich, Vertreter aus allen Parzellen und zusammen sind wir Eltern vom Baby bis zum jungen Erwachsenen.

Das Aufgabengebiet des Ausschusses ist sehr groß und vielfältig und beinhaltet unter anderem soziale Fragen in den Bereichen Familie, Jugend, Kultur (z.Bsp.: Kindergarten, Schule, Offene Jugendarbeit, div. Veranstaltungen, Kulturelles, Sozialangelegenheiten uvm.).

Die Ausschussmitglieder sind gerne Ansprechpartner zu diesen Themen und auch für Ideen und Anregungen aus der Bevölkerung haben wir gerne ein „offenes Ohr“.



FAMILIE & KULTUR

Bianca Kumpitsch	Obfrau
Isabella Nachbaur	Obfrau Stellvertreterin
Christina Zimmermann	Schriftführerin
Wolfgang Klemenc	
ERSATZ: Enrico Vith, Mirjam Nesensohn	

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit & Redaktionsteam

In einer Gemeinde fallen viele Aufgaben, Tätigkeiten und Entscheidungen an, die für das Funktionieren eines Gemeindegewesens wichtig sind.

Was passiert in einer Gemeinde? Welche Entscheidungen sind in der Gemeindevertretung gefallen? Wie schaut das Vereinsleben in Laterns aus? Was gibt es Neues aus der Region, aus den Bildungseinrichtungen, aus der Gemeindestube, aus dem Dorfleben?

Diese zentralen Punkte der Öffentlichkeitsarbeit wollen wir ihnen im Gemeindegewesensmedium, welches im Jahre 2000 mit der ersten Ausgabe erschienen ist, näherbringen.

An der grundsätzlichen Überlegung für die Erstellung einer Gemeindezeitung hat sich auch nach 20 Jahren nichts geändert: „Eine Gemeindegewesensarbeit lebt, wenn sie öffentlich gemacht wird, ist erfolgreicher, wenn sie reflektiert wird und wird besser, wenn die BürgerInnen davon wissen und sich beteiligen“.

Das Betätigungsfeld des Öffentlichkeitsausschusses beschränkt sich jedoch nicht nur auf den Bereich der Printmedien, sondern soll auch auf digitaler Ebene erweitert werden. Neben der Organisation, Planung und Erstellung des Gemeindeblattes, ist eine Aktualisierung des Gemeindegewesensauftrittes im Internet geplant.

Wir sind zuversichtlich, dass der Öffentlichkeitsaus-

schuss mit einem schlagkräftigen und erfahrenen Team aufgestellt ist, und die Anforderungen für eine gute Öffentlichkeitsarbeit bestens erfüllen kann.



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & REDAKTIONSTEAM

Doris Zimmermann	Obfrau
Dietmar Breuß	Obfrau Stellvertreter
Stefan Heinzle	Schriftführer
Bianca Kumpitsch	
Isabella Nachbaur	

ERSATZ: Gernot Gögele, Mirjam Nesensohn, Lena Rohrer

Ausschuss für Abgabenkommission & Gemeindefinanzen

Der Ausschuss Abgabenkommission und Gemeindefinanzen befasst sich mit den Gemeindegebühren, welche jährlich von der Gemeindevertretung neu zu beschließen sind.

Eingehende Anträge auf eventuelle Gebührenbefreiungen und Berufungen gegen Bescheide der Gemeinde im Zusammenhang mit den Gemeindeabgaben werden ebenfalls vom Ausschuss behandelt.

Erweitert wurde das Tätigkeitsfeld um den wichtigen Bereich Finanzen. In vielen Gemeinden gibt es bereits Finanzausschüsse, die sich mit der Planung des Gemeindegewesenshaushaltes befassen.

Ziel ist, eine mittel- und langfristige Budgetplanung mit Eigen- und Fremdfinanzierungsmitteln zu erstellen, in der notwendige Maßnahmen für die Gemeinde je nach Priorität umsetzbar sind.



ABGABENKOMMISSION & GEMEINDEFINANZEN

Amanda Nesensohn	Obfrau
Gerold Welte	Obfrau Stellvertreter
Mirjam Nesensohn	Schriftführerin
Enrico Vith	
Günther Nesensohn	

ERSATZ: Gottfried Nesensohn, Peter Müller, Adi Rohrer

Ausschuss für Bau & Infrastruktur

In einer Streusiedlungsgemeinde wie Laterns mit mehreren Parzellen sind die Herausforderungen an eine funktionierende Infrastruktur besonders groß und auch sehr kostenintensiv. Hier ist der Ausschuss für Bau & Infrastruktur gefordert, ein optimales Kosten-Nutzungsverhältnis zu finden.

Eine der Hauptaufgaben für unseren Ausschuss ist somit die Zuständigkeit für das Straßennetz der Gemeinestraßen. Dazu gehört die Erhaltung und Sanierung von Gemeinestraßen und Waldwegen.

Auch bei der Ausarbeitung und Koordination der Gemeinewasserversorgung sowie des Kanalnetzes sind wir Ansprechpartner.

In unser Aufgabengebiet fallen ebenso Drainagen, Oberflächenentwässerungen und diverse Abwässergräben im öffentlichen Interesse.

Nicht zuletzt werden wir uns mit Lösungen für den Bereich Aushubdeponie beschäftigen, damit auch in Zukunft sichergestellt ist, dass heimische Häuslbauer in Laterns weiterhin kostengünstig ihren Aushub deponieren können.

Die notwendigen Arbeiten am räumlichen Entwicklungsplan (REP) werden vom Ausschuss für Bau & Infrastruktur ausgelagert und in eigenen Arbeitsgruppen behandelt.



BAU & INFRASTRUKTUR

Roland Matt	Obmann
Robert Nesensohn	Obmann Stellvertreter
Rainer Nesensohn	Schriftführer
Günther Nesensohn	
Gottfried Nesensohn	

ERSATZ: Reinhard Matt, Lukas Keckeis, Harald Nesensohn

Ausschuss für Wald, Wild & Naturschutz

Die Gemeinde Laterns besitzt ca. 550 ha Wald, welcher grundsätzlich in Wirtschaftswald und Schutzwald unterteilt werden kann.

Eine der wesentlichen Aufgaben unseres Ausschusses besteht darin, das heimische Holz optimal zu vermarkten. Dafür werden der Gemeindevertretung Lösungen vorgeschlagen, welche als Grundlage für ihre Entscheidungen dienen sollen.

Von besonderer Wichtigkeit ist dabei eine nachhaltige Nutzung unserer Gemeinewaldungen, damit auch für spätere Generationen unser besonderes Qualitätsholz den Stellenwert beibehält.

Eine Herausforderung stellt auch die Aufgabe dar, dass der Wald nicht nur in Einklang mit der Jagd, sondern auch mit den bestehenden und zukünftigen Freizeitangeboten bestehen soll.

Neu aufgenommen als wichtiger Themenbereich wurde der Naturschutz, welcher für die Gemeinde Laterns einen immer höheren Stellenwert darstellt.



WALD, WILD & NATURSCHUTZ

Gerold Matt	Obmann
Adi Rohrer	Obmann Stellvertreter
Doris Zimmermann	Schriftführerin
Reinhard Matt	
Roland Nesensohn	

ERSATZ: Anna Nesensohn, Lukas Keckeis, Robert Nesensohn

Prüfungsausschuss

Die Aufgaben des Prüfungsausschusses sind im Gemeindegesetz §52 festgelegt. Der Prüfungsausschuss hat die gesamte Gebarung der Gemeinde zu überwachen.

„Die Gebarung soll auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Übereinstimmung mit den bestehenden Vorschriften, ferner auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft werden. (§ 52/2).

Über das Ergebnis der Prüfung ist der Gemeindevertretung ein schriftlicher Bericht vorzulegen.

Kurz gesagt, der Prüfungsausschuss „lugat zum Gäld und druf, dass es richtig igsetzt würd“.



PRÜFUNGS-AUSSCHUSS

Amanda Nesensohn	Obfrau
Stefan Heinzle	Obfrau Stellvertreter
Harald Nesensohn	Schriftführer

ERSATZ: Günther Nesensohn, Isabella Nachbaur, Peter Müller

Neuigkeiten aus den Gemeindewaldungen

Übersicht Jahr 2020

Trassenholzen Seilbahnen Laterns I:

Aufgrund von behördlichen Vorgaben wurde aus Sicherheitsgründen Ende Dezember 2019 bei der 4-er Sesselbahn Gapfohl ca. 300 fm Holz durch einen beideten Sachverständiger ausgezeichnet.

Das Holz wurde noch vor Weihnachten gefällt, anfang Jänner durch Holzakkordanten und Maschinenring aufgerüstet und anschließend beim JUFA-Aushub zwischengelagert. Die komplette Partie wurde vom heimischen Sägebetrieb Nesensohn Simon angekauft.



Für die genaue wissenschaftliche Altersbestimmung wird beim Sägewerk Nesensohn eine Scheibe vorbereitet, welche dann auch im neuen Hotel JUFA zu sehen sein wird.

Windwurf Februar:

Das Gesamtausmaß des Windwurfes vom Februar 2020 betrug ca. 650 fm über den ganzen Stürcher verstreut. Das Holz wurde entsprechend der Witterungsbedingungen aufgerüstet und abgeführt. Teilverkäufe erfolgten an heimische Sägewerke in der Region, der Hauptanteil wird für das JUFA-Hotel für Unterkonstruktionen und Fassade verwendet.

Sommer bis Frühherbst:

Diese Zeit ist gekennzeichnet durch starken Käferbefall verstreut im Stürcherwald, Wies, Neunbrünnen, Furx, Stöck und Alpwegkopf (ca. 350 fm). Die Aufrüstung erfolgte durch Holzakkordanten sowie Maschinenring. Teilverkäufe ab Forststraße erfolgten an heimische Sägewerke und Schindlererzeuger. An div. Holzhändler gingen Listenholz sowie Piloten. Die Küblereigenenschaft erhielt zwei qualitativ hochwertige Stämme, welche von erfahrenen Käufern selbst ausgesucht worden sind.

Der restliche Teil wurde auf das Lager Gerstenböden aufgelegt (173 fm - geschält und gemessen, sowie ca. 30 fm geschätzt).

Trassenholzen Seilbahnen Laterns II:

Im Herbst 2020 mussten aus Sicherheitsgründen ein weiteres mal bei der 4-er und 6-er Bahn Holz ausgezeichnet werden.

Hier erfolgte die Aufrüstung durch Holzakkordanten. Die Gesamtmenge betrug 152 fm Nutzholz und 15 fm Brennholz. Der Verkauf ging an das heimische Sägewerk Simon Nesensohn.

Sämtliche Kosten der beiden Liftpartien vom Jahresanfang sowie Herbst wurden zur Gänze von den Seilbahnen Laterns getragen.

Übersicht Lagerstand per 31.12.2020:

Lager Gerstenböden:

173,4 fm Nutzholz (gemessen)

ca. 30 fm Nutzholz (geschätzt)

Lager Sägewerk Nesensohn:

43 fm Nutzholz, welches vom Schmittenhof zum Lagerplatz Nesensohn transportiert worden ist.

Brennholzlager Gerstenböden:

ca. 28 fm, welche für Bahnlose 2021 vorgesehen sind.



**Qualitätsholz aus dem Laternsertal:
Die Haselfichte ob Riedhütte wird für die Klangholz-
stube beim Hotel JUFA verwendet**

Gerold Matt

Leistbares Wohnen in Laterns

Baustart für gemeinnützige Wohnanlage im April, Info-Veranstaltung im März

Verfügbarer Wohnraum ist teuer und gerade in unserer Berggemeinde knapp bemessen. Daraus können sich vor allem für junge Paare, Familien, aber auch Singles oder ältere Personen Schwierigkeiten ergeben, in ihrem Heimatdorf eine passende Bleibe zu finden. Um einer daraus folgenden Abwanderung entgegenzu-

wirken, haben sich die Gemeindeverantwortlichen in Laterns schon vor Jahren zum Ziel gesetzt, leistbaren Wohnraum im Ort zu schaffen.

Gemeinsam mit der Alpenländischen Heimstätte erfolgte die Planung einer gemeinnützigen Wohnanlage



in der Unterkirchdorfstraße mit zwölf Wohnungen, die auf zwei Häusern aufgeteilt sind. Sechs davon sind als Mietwohnungen mit Kaufoption konzipiert.

Die Bauverhandlung fand heuer am 14. Jänner statt. Dabei gab es keine wesentlichen Beanstandungen durch Sachverständige oder AnrainerInnen. Somit kann mit einem positiven Baubescheid gerechnet werden. Der Baustart ist im April geplant, im Juli 2022 können voraussichtlich die ersten Wohnungen bezogen werden.

Die neue Wohnanlage punktet durch eine ruhige und sonnige Lage mit guter Infrastruktur: Volksschule, Gemeindeamt, Kirche und Bushaltestelle sind gut zu Fuß erreichbar.

„Wir möchten den Bürgerinnen und Bürgern in unserem Ort Wohnqualität zu einem fairen Preis ermöglichen. Die Wohnungsvergabe erfolgt vorwiegend durch die Gemeinde. Je früher die Anträge bei der Gemeinde eingereicht werden, umso besser“.

Die Gemeinde lädt alle Interessierten dazu ein, sich bei der Info-Veranstaltung im Frühjahr über weitere Details und die Vergabekriterien zu informieren. Der Termin wird zeitnah bekanntgegeben.

Anträge und weitere Infos:

Gemeindeamt Laterns

Gemeinnützige Wohnanlage Unterkirchdorfstraße

- ➔ Planung: Fischer Schmieder Architekten, Feldkirch
- ➔ Anzahl der Wohnungen: 12
- ➔ Fahrradabstellfläche: 38 m²
- ➔ Spielfläche für Kinder: 125 m²
- ➔ Spielfläche für Kleinkinder: 122 m²
- ➔ Stellplätze für Fahrzeuge: 18 Stk (Tiefgarage inkl. Stellplätze im Freien)

DIE VERSCHIEDENEN WOHNUNGSTYPEN

4 x 2-Zimmerwohnungen	50 m ²
4 x 3-Zimmerwohnungen	70 m ²
3 x 4-Zimmerwohnungen	82 m ²
1 x 5-Zimmerwohnung	100 m ²



Gerold Welte



JUFA Hotel eröffnet im Frühling

Was bisher geschah

Unter dem Motto „Tradition leben und erleben“ entsteht derzeit das dritte JUFA Hotel in Vorarlberg. Der neue touristische Leitbetrieb in der Gemeinde Laterns setzt schon im Bau auf natürliche Rohstoffe. Eröffnet wird im Frühling 2021. Mittelfristig wird das Hotel über 25.000 Nächtigungen jährlich in die Region bringen.

Das JUFA Hotel Laterns – Klangholzhus wird über 47 Zimmer und 148 Betten verfügen. Neben dem obligatorischen Ski- und Trockenraum und einem Restaurant und Cafébereich mit Terrasse, wird das Hotel vor allem durch seine Nachhaltigkeit und durch seine Verbindung mit der Region ein Zeichen setzen.

Dabei steht das „Klangholz“ im Mittelpunkt. So soll das „Klangholzcafé“ zukünftig nicht nur Nächtigungsgäste empfangen, sondern auch generationsübergreifender Treffpunkt für die regionale Bevölkerung sein.

Klangholz- Aufenthaltsräume bieten viel Raum für Workshops, Veranstaltungen, Seminare oder Proben. Von den örtlichen Vereinen können diese Räume übrigens kostenlos genutzt werden.

Gleich zwei Klangholzspielwelten, indoor sogar mit einer Klangholzwerkstatt und outdoor mit Spielplatz, Funcourt und Klangholzweg, schaffen einen deutlichen Mehrwert im Familienangebot der Gemeinde, welcher mit dem Regenerations- und Wellnessbereich mit eigener Klangholzsauna, abgerundet wird.

Am Anfang stand die Idee: Ein Hotel in der Region, für die Region, aus der Region. Natürliche Materialien passend zum Laternser Tal, modern verarbeitet und clever eingesetzt. Es war ein regnerischer Tag mit vielen lachenden Gesichtern als am 24. Oktober 2019 der Spatenstich erfolgte.



Noch ohne Virus aber hoch motiviert wurde noch im Winter 2019 mit der Hangabsicherung begonnen.

So war man auch Anfang 2020 noch voll im Zeitplan und rechnete mit der geplanten Eröffnung schon im kommenden Winter. Aber es sollte anders kommen. Ein Virus und der damit verbundene Baustopp kosteten Zeit. Doch auch diese Zeit wurde gut genutzt, die Planung zu verfeinern und einen neuen Zeitplan aufzustellen. So wurde direkt nach Lockdown 1 das ambitionierte Ziel ausgegeben: „Fertigstellung und Eröffnung im Frühling 2021!“

Dementsprechend ambitioniert ging man ans Werk und so wurde mit Mitte Mai schon der Rohbau aufgestellt und bereits Ende Juni stand das Erdgeschoß.

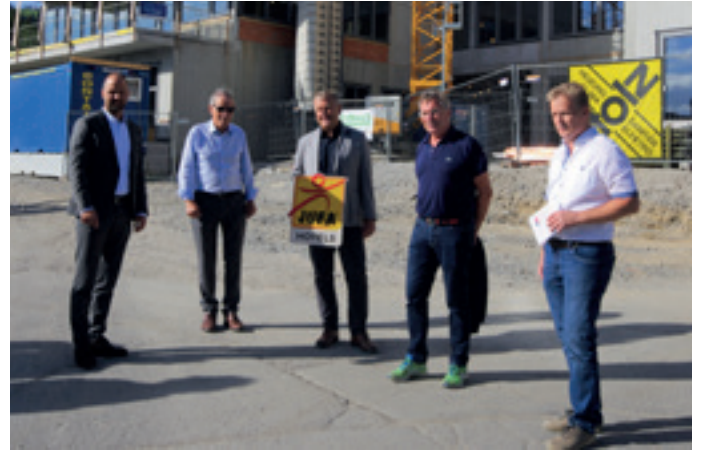


Über den Sommer hat das Hotelprojekt schon Form angenommen und ohne Zeit zu verlieren wurde Ende September, in massivem Holz, auch das oberste Stockwerk fertiggestellt.



Das war ein Grund zu feiern und bei bestem Vorarlberger Wetter konnte den ausführenden Firmen mit einer schön inszenierten Firstfeier am 26. August gedankt werden.

Eine Sache, die besonders viel Freude gemacht hat, war die Tatsache, dass man weiter voll im Zeitplan gelegen hat und dank der tollen Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Baufirmen und JUFA Hotels die Vorfriede immer weiter angestiegen ist.



Noch im Dezember hat das Hotel schon seinen endgültigen Look erhalten und es wurde die Außenfassade angebracht. Auch im Innenraum beginnen das verbaute Holz und die natürlichen Materialien ihre Wirkung zu zeigen.

Derzeit sieht also alles so aus als würde der ambitionierte Bauzeitplan trotz des zweiten und noch anhaltenden Lockdowns funktionieren und das neue JUFA Hotel Klangholzhaus kann wie geplant im Mai 2021 eröffnet werden.

JUFA

Bilder: JUFA, Gerold Welte, Dietmar Breuß



Protokolle

Wichtiger Hinweis: Bei diesen Berichten handelt es sich um Auszüge der Niederschriften (Sachverhalte und Beschlüsse). Der Volltext kann im Internet (www.laterns.at) abgerufen oder bei der Gemeinde erfragt werden.

Verhandlungsschrift über die 32. öffentliche Sitzung vom 25.08.2020

TOP 3 BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DER AUSSCHÜSSE

Des Bürgermeisters

Umlaufbeschluss vom 12.05.2020

Aufgrund der COVID-19 Situation durften keine Sitzungen abgehalten werden. Beschlüsse der Gemeindevertretung mussten im Umlaufbeschluss gefasst werden, d.h. allen Gemeindevertretern und Ersatzleuten wurden die Anträge mit den entsprechenden Informationen per E-Mail übermittelt, ihre Rückmeldungen erfolgten ebenfalls per E-Mail. Zwei Anträge wurden auf diese Weise per 12.05.2020 beschlossen:

1. Umwidmung GpNr. 324/4:

Bei der Gemeindevertretungssitzung vom 05.03.2020 hat die Gemeindevertretung den Entwurf für die geplante Umwidmung der GpNr. 324/4 von FL-Freifläche Landwirtschaft in BW-Baufläche Wohngebiet der Grundbesitzer Judith Hasler und Stefan Nesensohn, einstimmig beschlossen. Ebenso die Durchführung eines Anhörungsverfahrens. Die Verwendungsvereinbarung gem. Beschluss vom 13.11.2019 lag bereits vor. Zum durchgeführten Anhörungsverfahren sind keinerlei Einwände bis zum möglichen Stichtag eingelangt. Dem Antrag wurde mehrstimmig zugestimmt. Stimmenthaltung: Günther Nesensohn und Gottfried Nesensohn. Der Vorsitzende präsentiert den Umlaufbeschluss sowie den Lageplan.

2. Umwidmung GpNr. 191/4:

Bei der Gemeindevertretungssitzung am 05.03.2020 hat die Gemeindevertretung den Entwurf für die geplante Umwidmung der GpNr. 191/4 von FL-Freifläche Landwirtschaft in BM-Baufläche Mischgebiet der Grundbesitzer Alpenländische Heimstätte gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H, einstimmig beschlossen. Ebenso die Durchführung eines Anhörungsverfahrens. Die Verwendungsvereinbarung lag bereits vor. Zum durchgeführten Anhörungsverfahren sind keinerlei Einwände bis zum möglichen Stichtag eingelangt. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Der Vorsitzende präsentiert den Umlaufbeschluss sowie den Lageplan.

TOP 4 ALPE GAPFOHL: ALPBEWIRTSCHAFTUNG 2021 DURCH SELBSTBEWIRTSCHAFTUNG

Der Vorsitzende berichtet, dass die Alpe Gapfohl

dieses Jahr selbst bewirtschaftet wurde, da kein Pächter gefunden werden konnte bzw. die Angebote nicht entsprochen haben. Bei der Freihaltung der Flächen ist, wie Siegmund Heinzle bereits berichtete, einiges zu tun. Die Zusammenarbeit mit den Hirten, die bereits das vierte Jahr auf Gapfohl sind, war sehr gut. Er stellt der Gemeindevertretung die Frage, ob im kommenden Jahr die Selbstbewirtschaftung weitergeführt werden soll, oder ob die Alpe Gapfohl zur Pacht ausgeschrieben werden soll. Er weist darauf hin, dass diese Entscheidung zeitnah zu treffen ist, weil ansonsten zu wenig Zeit für eine Ausschreibung bleibt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Gemeinde Laterns die Alpe Gapfohl nicht zur Verpachtung ausschreibt, sondern für den Sommer 2021 selbst verwaltet und entsprechend den AMA Vorgaben betreibt. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 ALPE GAPFOHL: ARBEITSVERTRAG HIRTEN FÜR 2021

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Dienstvereinbarung für 2021 mit Lukas Freudig und Daniela Brutscher als Hirten für die Alpe Gapfohl abgeschlossen wird, mit beiderseitigem Rücktrittsrecht bis 31.12.2020. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 RECHNUNGSABSCHLUSS 2019

Der Vorsitzende informiert, dass der Rechnungsabschluss den Gemeindevertretern und Ersatzleuten fristgerecht zugestellt wurde. Im Prüfungsausschuss gab es eine Änderung: Dietmar Breuß ist seit Dezember 2019 Vorstandsmitglied und scheidet somit aus dem Prüfungsausschuss aus. Somit verbleiben zwei Rechnungsprüfer im Ausschuss, was lt. Auskunft des Gemeindeverbandes ausreichend ist. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Günther Nesensohn.

Günther Nesensohn verliest den Prüfbericht vom 27.07.2020 für den Rechnungsabschluss 2019. Eine Empfehlung ist, dass zukünftig für interessierte Gemeindevertreter ein Termin mit der Finanzverwaltung Vorderland zur Erläuterung des Rechnungsabschlusses sowie der gesamten Buchführung vereinbart wird.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass, wer dem Rechnungsabschluss 2019 in der vorliegenden Form

im Zusammenhang mit dem Bericht des Prüfungsausschusses von Günther Nesensohn zustimmt, möge ein Handzeichen geben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 HAUPTMIETVERTRAG MIT REINOLD VITH (GESCHÄFTSRÄUMLICHKEITEN)

Der Vorsitzende informiert, dass der bestehende Mietvertrag abgelaufen ist und ein neuer Vertrag erstellt werden musste. Dieser Mietvertrag mit Reinold Vith betrifft die Geschäftsräumlichkeiten des Nahversorgers (Laternserstraße 84), welche von der Gemeinde Latern angemietet werden. Von der Gemeinde Laterns werden diese Räumlichkeiten an Harald Nesensohn, Betreiber des ADEG-Lebensmittelgeschäftes, weitervermietet. Für die Überarbeitung der Rahmenbedingungen wurde eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Dietmar Breuß, Bianca Kumpitsch und Günther Nesensohn, gebildet. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Dietmar Breuß.

Dietmar Breuß berichtet, dass in der ersten Sitzung die Sachlage mit Reinold Vith besprochen wurde. Die bestehenden Verträge, welche vor 20 Jahren abgeschlossen wurden, werden durch neue Verträge ersetzt. Hauptmietvertrag: Abgeschlossen zw. Reinold Vith als Vermieter und der Gemeinde Laterns als Mieterin, regelt die Verwendung der Geschäftsräumlichkeiten, welche nur als Lebensmittelgeschäft genutzt werden dürfen. Ein Untermietvertrag ist ausdrücklich erlaubt. Die Kosten der Vertragserstellung trägt die Gemeinde Laterns. Der Vertrag wurde von RA Dr. Rainer Welte ausgearbeitet, dem Anwalt des Vermieters wurde dieser vorab zur Prüfung vorgelegt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass mit den genannten Rahmenbedingungen der Hauptmietvertrag zwischen Reinold Vith als Vermieter und der Gemeinde Laterns als Mieterin abgeschlossen wird. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 WASSERVERSORGUNG BA10: VERGABE DER WASSERLEITUNGSBAUARBEITEN

Der Vorsitzende erläutert anhand eines Projektplanes den BA10, der in dieser Form bereits beschlossen

wurde, das Darlehen ist im Voranschlag vorgesehen. Die Gesamtkosten betragen rund € 130.600,00. Nach Abzug der Förderung von max. 50 % beträgt die Eigenfinanzierung € 65.300,00. Die im Bauabschnitt 1 durchgeführten Arbeiten wurden 2019 aus dem laufenden Haushalt bezahlt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für die Finanzierung der Wasserversorgung BA10 ein Darlehen in Höhe von € 60.000,00 lt. Angebot der Raiffeisenbank Rankweil vom 13.07.2020 aufgenommen wird. Die Laufzeit beträgt 20 Jahre. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9 ENTWÄSSERUNGSPROJEKT BA13 KÜHBODEN: DARLEHENSaufnahme

Der Vorsitzende berichtet, dass der BA13 bereits beschlossen wurde und das Darlehen im Voranschlag vorgesehen ist. Die Gesamtkosten betragen rund € 220.000,00. Nach Abzug der Förderung von max. 50 % beträgt die Eigenfinanzierung € 110.000,00.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für die Finanzierung der Entwässerung BA13 ein Darlehen in Höhe von € 100.000,00 lt. Angebot der Raiffeisenbank Rankweil vom 13.07.2020 aufgenommen wird. Die Laufzeit beträgt 20 Jahre. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 AUSHUBDEPONIE JUFA: DARLEHENSaufnahme FÜR DIE GRUNDINANSPRUCHNAHME

Der Vorsitzende berichtet, dass bis dato auf zwei Aushubdeponien ca. 8000 m³ Aushubmaterial deponiert wurden. Mit den Grundeigentümern wurde ein Ablösebetrag von € 8,50 / m³ vereinbart, dieser Betrag kommt nach Fertigstellung der Deponie zur Auszahlung.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass für die Finanzierung der Grundinanspruchnahme ein kurzfristiges Darlehen in Höhe von € 90.000,00 lt. Angebot der Raiffeisenbank Rankweil vom 13.07.2020 aufgenommen wird. Die Laufzeit beträgt 5 Jahre. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Verhandlungsschrift über die konstituierende öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.10.2020

Hinweis auf die COVID-19 Maßnahmen:

Handdesinfektion, Maskenpflicht (außer während dem Aufenthalt auf dem Sitzplatz), Sicherheitsabstand, Besucherdatenerhebung. Begrenzter Einlass: Die Besucherzahl beschränkte sich auf die vorhandenen Sitzplätze

(Sicherheitsabstand). Im Gegensatz zu den Vorjahren wurde auf einen Umtrunk sowie der musikalischen Umrahmung durch den Musikverein Laterns verzichtet. Zwei Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Laterns sind im Einsatz und setzen die Maßnahmen um.

TOP 1 ERÖFFNUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Vorsitzende begrüßt die neu gewählten Gemeindevertreter und Ersatzleute; die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die in der letzten Legislaturperiode mitgewirkt haben und sich aus freiwilligen Gründen nicht mehr zur Wahl gestellt haben: ehem. Vizebürgermeister Daniel Lins, Siegmund Heinzle und Dagobert Nesensohn. Er spricht ihnen seinen Dank für ihren Einsatz für die Gemeinde Laterns aus. Weiteres begrüßt er alle anwesenden Mitarbeiter der Gemeinde Laterns und bedankt sich für Ihren Einsatz, sei dies in der Gemeindeverwaltung, besonders bei den Wahlen, dem Bauhof, Kindergarten oder Volksschule. Ein besonderer Gruß gilt dem Bürgermeister von Fraxern Steve Mayr, und den anwesenden Besuchern.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich die Gemeinde Laterns den aktuellen Vorgaben in Bezug auf die COVID-19 Maßnahmen, über welche der Gemeindeverband informierte, anschließt. Daher kann heute nur eine begrenzte Anzahl von Personen im Dorfsaal anwesend sein.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind, die Beschlussfähigkeit gegeben ist und er eröffnet somit die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Laterns.

TOP 2 GELÖBNIS DER GEMEINDEVERTRETER (§ 37 ABS. 1 GG)

Der Vorsitzende berichtet, dass die Verteilung der Mandate 7:5 beträgt. Sieben Mandate entfallen auf die Liste „Gemeindeliste Laterns“ und fünf Mandate auf die Liste „Für önschas Laternsertal“.

Die neu gewählten Mitglieder der Gemeindevertretung Laterns sind:

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Gerold Welte | Gemeindeliste Laterns |
| 2. Doris Zimmermann | Für önschas Laternsertal |
| 3. Bianca Kumpitsch | Gemeindeliste Laterns |
| 4. Gernot Gögele | Gemeindeliste Laterns |
| 5. Adolf Rohrer | Für önschas Laternsertal |
| 6. Gerold Matt | Gemeindeliste Laterns |
| 7. Rainer Nesensohn | Für önschas Laternsertal |
| 8. Dietmar Breuß | Gemeindeliste Laterns |
| 9. Robert Nesensohn | Für önschas Laternsertal |
| 10. Reinhard Matt | Gemeindeliste Laterns |
| 11. Roland Matt | Gemeindeliste Laterns |
| 12. Amanda Nesensohn | Für önschas Laternsertal |

Die Ersatzmitglieder der Liste „Gemeindeliste Laterns“ sind:

1. Roland Nesensohn
2. Stefan Heinzle
3. Anna Franziska Nesensohn
4. Günther Nesensohn
5. Enrico Lothar Vith
6. Philipp Heinzle
7. Regina Nesensohn
8. Wolfgang Klemenc
9. Gottfried Nesensohn
10. Gerhard Summer

Die Ersatzmitglieder der Liste „Für önschas Laternsertal“ sind:

1. Mirjam Nesensohn
2. Lukas Rudolf Keckeis
3. Christina Zimmermann
4. Isabella Nachbaur
5. Harald Isidor Nesensohn
6. Peter Josef Müller
7. Günther Renner
8. Lena Rohrer

TOP 3 BESTELLUNG EINES SCHRIFTFÜHRERS (§ 47 ABS. 2 GG)

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Gemeindesekretärin Monika Mazinger für die kommende Legislaturperiode 2020 – 2025 als Schriftführerin für Gemeindevertretungssitzungen zu bestellen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4 FESTSETZUNG DER ZAHL DER MITGLIEDER DES GEMEINDEVORSTANDES (§ 55 GG)

Der Vorsitzende informiert, dass die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes gem. § 55 Gemeindegesetz mit mindestens 3 und höchstens 1/4 der Anzahl der Gemeindevertreter festzusetzen ist.

Amanda Nesensohn stellt den Antrag, die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes mit drei Personen, inklusive Gerold Welte, festzusetzen. Der Vorsitzende antwortet, dass er auf sein Stimmrecht im Gemeindevorstand verzichtet und informiert weiter, dass von beiden Listen schriftliche Vorschläge eingebracht worden sind.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes gem. § 55 GG mit drei festzusetzen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 WAHL DES BÜRGERMEISTERS (§ 61 GG)

Als Stimmzähler für die nachfolgenden schriftlichen Wahlen werden Robert Nesensohn und Roland Matt ernannt.

Der Vorsitzende informiert, dass lt. Gemeindegesetz der Bürgermeister aus den Reihen der Gemeindevertretung zu wählen ist. Dietmar Breuß schlägt für das Amt des Bürgermeisters Gerold Welte vor.

Das Ergebnis der schriftlichen Abstimmung für Gerold Welte beträgt 11:1. Gerold Welte bedankt sich für die Wahl und nimmt diese an. Er bedankt sich bei der Gemeindevertretung für das entgegengebrachte Vertrauen und betont, dass er sich auf eine gute Zusammenarbeit freut.

TOP 6 WAHL DES GEMEINDEVORSTANDES (§ 56 GG)

Der Vorsitzende berichtet, dass drei schriftliche Vorschläge für die Besetzung des Gemeindevorstandes vorliegen:

„Gemeindeliste Laterns“: Bianca Kumpitsch und Gernot Gögele, „Für önschas Laternsertal“: Doris Zimmermann

Der Vorsitzende stellt Doris Zimmermann, vorgeschlagen von der Liste „Für önschas Laternsertal“ zur Wahl. Wahlergebnis: 7 gültige Stimme, 5 ungültige Stimmen.

Der Vorsitzende stellt Bianca Kumpitsch, vorgeschlagen von der Liste „Gemeindeliste Laterns“ zur Wahl. Wahlergebnis: 11 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme.

Der Vorsitzende stellt Gernot Gögele, vorgeschlagen von der Liste „Gemeindeliste Laterns“ zur Wahl. Wahlergebnis: 6 gültige Stimmen, 6 ungültige Stimmen. Auf Anfrage des Vorsitzenden bestätigen alle drei, dass sie die Wahl als Mitglieder des Gemeindevorstandes annehmen. Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

TOP 7 WAHL DES VIZEBÜRGERMEISTERS (§ 62 ABS. 1 GG)

Amanda Nesensohn stellt den Antrag, für das Amt des Vizebürgermeisters Doris Zimmermann vorzusehen. Bianca Kumpitsch schlägt für das Amt des Vizebürgermeisters Gernot Gögele vor. Der Vorsitzende informiert, dass zwei Personen vorgeschlagen wurden und weist darauf hin, dass alle drei Vorstandsmitglieder wählbar sind und die einfache Mehrheit entscheidet.

Das Wahlergebnis lautet: 6 Stimmen für Gernot Gögele, 4 Stimmen für Doris Zimmermann, 2 ungültige Stimmen. Auf Anfrage des Vorsitzenden bestätigt Gernot Gögele, dass er die Wahl zum Vizebürgermeister annimmt. Der Vorsitzende gratuliert zur Wahl.

TOP 8 ALLFÄLLIGES

Amanda Nesensohn gratuliert Bürgermeister Gerold Welte, Vizebürgermeister Gernot Gögele und den Vorstandsmitgliedern zur Wahl. Sie hofft auf eine gute Zusammenarbeit. Sie berichtet, dass ihnen die Position des Vizebürgermeisters angeboten wurde und dieser Vorschlag an eine Person gebunden war. Daher haben sie dieses Angebot nicht angenommen. Dass die Gemeindevertretung jetzt breiter aufgestellt ist, freut sie persönlich sehr. In der vergangenen Legislaturperiode war die Besetzung einseitig. Das führte dazu, dass in bestimmten Bereichen schlechte Stimmung unter den Bürgern herrschte. Sie hofft, dass es hier jetzt zu Änderungen kommt. Bei Sachfragen wird es Diskussionen geben, aber eine gute Zusammenarbeit ist ihr und ihrer Liste „Für önschas Laternsertal“ wichtig.

Bianca Kumpitsch spricht der Bevölkerung und der Gemeindevertretung ihren Dank aus. Sie schließt sich den Schlussworten von Amanda Nesensohn an, sie setzt sich ebenfalls für eine gute, positive Zusammenarbeit ein.

Gernot Gögele schließt sich auch den Worten von Amanda Nesensohn und Bianca Kumpitsch an und freut sich ebenso auf eine gute Zusammenarbeit. Er bedankt sich nochmals für die Wahl, vor allem, weil er neu in der Gemeindevertretung ist. Als Vizebürgermeister setzt er sich für eine neutrale gute Zusammenarbeit ein.

Der Vorsitzende Bürgermeister Gerold Welte spricht allen Wählerinnen und Wählern seinen Dank aus, denn bei der Gemeindevertretungswahl Vorarlberg 2020 lag die Wahlbeteiligung im Durchschnitt bei 54 % - in Laterns betrug die Wahlbeteiligung rund 81 %.

Er betont, dass unterschiedliche Meinungen und Ansichten in den Diskussionen wichtig sind, solange diese sachlich und respektvoll dem Gegenüber abgehandelt werden. Das Ziel guter Politik ist, gemeinsame Lösungen im Sinne für die Gemeinde und deren Bürger zu erarbeiten und umzusetzen.

Ergänzend zur Wortmeldung von Amanda Nesensohn wird vom Vorsitzenden bestätigt, dass von der „Gemeindeliste Laterns“ die Position des Vizebürgermeisters der Liste „Für önschas Laternsertal“ angeboten wurde. Ein derartiges Angebot an eine fraktionsschwächere Liste ist seinem Wissen nach noch nie erfolgt und zeigt den Willen zur guten Zusammenarbeit. Ebenfalls ist aus seiner Sicht die Vorgabe für die Besetzung der Position des Vizebürgermeisters an eine bedeutsame Person aus der Liste „Für önschas Laternsertal“ in keiner Weise unsachlich oder unnachvollziehbar.

Verhandlungsschrift über die 1. Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.11.2020 (NICHTÖFFENTLICH AUFGRUND DER CORONA-SITUATION)

TOP 3 BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS UND DES VORSTANDES

Des Bürgermeisters

Wasserversorgung BA10 und Entwässerung Kühboden BA13, Tschuggaquelle, JUFA Hotel, Projekt der Alpenländischen GmbH, Tiefenbachbrücke, Region Vorderland-Feldkirch, ASZ-Vorderland.

Gemeindeamt Neu App: MachMit!

Des Vorstandes

Gernot Gögele berichtet über die GVo-Sitzung vom 15.10.2020. Antrag auf Grundtrennung von der GpNr. 668/1, .538 und 668/5 wurde zugestimmt.

Dem Antrag um Ausnahmegenehmigung gem. § 22 Abs. 2 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit) für die Errichtung eines Geräteschuppens auf der GpNr. 1596/2, wurde zugestimmt.

Dem Antrag um Abstandsnachsicht von der GpNr. 338/6 zur Oberdorfstraße für die Stützmauer wird unter Auflagen zugestimmt.

Dem Antrag der Seilbahnen Laterns für die Aufstellung von WC Containern bei der Bergstation für diese Wintersaison wurde zugestimmt.

TOP 4 BESTELLUNG DER AUSSCHÜSSE

Der Vorsitzende informiert, dass beide Fraktionen separat bereits über die möglichen Ausschüsse und deren Besetzung beraten haben. Die Besetzung der Ausschüsse und die Möglichkeit der Bildung von Arbeitsgruppen werden jetzt gemeinsam behandelt.

Adi Rohrer merkt an, dass die Ausschüsse die Grundbasis der Gemeindevertretung sind, in den Ausschüssen passiert viel. Wichtig findet er, dass die Ausschüsse breit aufgestellt sind.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Ausschüsse lt. Liste zu bestellen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 ENTSENDUNG VON GEMEINDEVERTRETERN IN ORGANE VON GEMEINDEVERBÄNDEN UND IN ORGANE SONSTIGER JURISTISCHER PERSONEN (§ 50 GG)

Der Vorsitzende informiert, dass für die Entsendung von Gemeindevertretern in die verschiedenen Gemeindeverbände und sonst. juristischer Personen bisher der Bürgermeister und der Vizebürgermeister entsandt wurden.

Regio Vorderland, Gemeindeverband ASZ-Vorderland,

ÖPNV Gemeindeverband Personenverkehr Oberes Rheintal, Vorarlberger Gemeindeverband, VlbG. Umweltverband, LEADER-Region VL-Walgau-Bludenz, GIG (GmbH & GmbH & Co KG), Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Rankweil, Schulerhalterverband Polytechnische Schule Rankweil-Vorderland, Schulerhalterverband Allgemeine Sonderschule Rankweil-Vorderland

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass der Bürgermeister und als Vertretung der Vizebürgermeister entsendet werden. Wenn beide verhindert sind, werden die Mitglieder des Vorstandes in der Reihenfolge der Mandatsverteilung entsendet. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 ANPASSUNG DER WASSERGEBÜHRENVERORDNUNG UND DER WASSERLEITUNGSORDNUNG

Der Vorsitzende informiert, dass das Aufgabengebiet der Baurechtsverwaltung (kurz: BRV) um die Vorschreibung der Wassergebühren erweitert werden soll. Das bedeutet, dass alle Mitglieder der BRV eine einheitliche Wassergebührenverordnung und Wasserleitungsordnung beschließen, die eine einheitliche Berechnung der Gebühren ermöglichen. Der entsprechende Entwurf wurde von der BRV erarbeitet und an die Gemeinden übermittelt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Wassergebührenverordnung und die Wasserleitungsordnung der Gemeinde Laterns dem Vorschlag der Baurechtsverwaltung Vorderland angepasst werden. Diesem Antrag wird einheitlich zugestimmt.

TOP 7 AUFGABENERWEITERUNG BAURECHTSVERWALTUNG: BERECHNUNG UND VORSCHREIBUNG DER WASSERBEITRÄGE

Der Vorsitzende verweist auf die Information im TOP 6, Anpassung der Wassergebührenverordnung und Wasserleitungsordnung, damit die Baurechtsverwaltung die Berechnungen der Gebühren der Mitgliedsgemeinden übernehmen kann.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der zuvor beschriebenen Aufgabenerweiterung der Baurechtsverwaltung entsprechend dem vorliegenden Vereinbarungsentwurf zuzustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 BESTELLUNG EINER LEGALISATORIN

Der Vorsitzende berichtet, dass Rosa Nachbaur ihre Tätigkeit als Legalisatorin zurücklegt, Gespräche

mit dem Oberlandesgerichtshof Innsbruck und dem Landesgericht Feldkirch wurden bereits diesbezüglich geführt. Für die Nachbesetzung dieser Aufgabe ist ein Beschluss der Gemeindevertretung notwendig. Heute soll über die Nachbesetzung beraten werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass wieder eine Legalisatorin / ein Legalisator bestellt wird und die weiteren Schritte der Nachbesetzung an den Gemeindevorstand delegiert werden. Die Bestellung erfolgt durch das Oberlandesgericht Innsbruck. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9 ANTRAG AUF UMWIDMUNG EINER TEILFLÄCHE DER GPNR. 1236/1

Der Vorsitzende informiert, dass Anna Franziska Nesensohn auf der GpNr. 1236/1, einen Geräteschuppen für landwirtschaftliche Zwecke errichten möchte. Das Grundstück ist als FS-Freifläche Sonderfläche Schiabfahrt gewidmet, eine Rückwidmung der Baufläche von 8 x 5 m plus Abstandsflächen in FL-Freifläche Landwirtschaft ist daher notwendig.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, eine Teilfläche in der notwendigen Größe der geplanten Überbauten Fläche vom GpNr. 1236/1, im Auflageverfahren von FS-Freifläche Sonderfläche Schiabfahrt in FL-Freifläche Landwirtschaft, umzuwidmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 AUFLÖSUNG UND TEILAUFLÖSUNG VON ÖFFENTLICHEM GUT

Der Vorsitzende berichtet, dass öffentliche Güter immer öfters ein Thema sind. Bereits in der Vorperiode sind Anfragen eingegangen. Wenn öffentliche Güter nicht mehr verwendet bzw. benötigt werden, könnten diese aufgelassen werden. Das ist auch die Empfehlung des Rechtsberaters, denn die Gemeinde haftet für diese öffentlichen Flächen.

Der Vorsitzende erörtert in der Folge die vier vorliegenden Anfragen und präsentiert und erläutert jeweils den entsprechenden Lageplan: 1. Öffentliches Gut Vanezer (GpNr. 1959), 2. öffentliches Gut Unterkirchorf (GpNr. 1942/2), 3. Oberdorfstraße - Stöckweg (GpNr. 1947/2), 4. Oberdorfstraße (GpNr. 1944/2)

Der Vorsitzende erläutert, dass grundsätzlich jeder Antrag individuell behandelt werden muss. Die öffentlichen Güter können verlegt oder teilweise bzw. ganz aufgelassen werden, dies muss im Einzelfall beurteilt werden. Auch die Frage der Haftung ist bei ungenutzten öffentlichen Gütern zu berücksichtigen, denn die Gemeinde haftet. Die Kosten für die notwendigen Vermessungen werden zwischen Gemeinde und Antragsteller bzw. Grundbesitzer aufgeteilt. Da die Gemeinde immer bei zwei gegenüberliegenden Grenzen

betroffen ist, wird von der Gemeinde derzeit 50% übernommen und der Rest wird von den Betroffenen geregelt. Eine Bewertung (Verkehrswert) der jeweiligen Grundstücke wird von der Gemeinde beauftragt. Die Beschlussfassung erfolgt dann durch die Gemeindevertretung.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die vier Anträge bzgl. öffentlicher Güter (GpNr. 1959, 1942/2, 1947/2, 1944/2) in der vorliegenden Form weiter behandelt werden. Teilweise werden die Flächen aufgelassen, teilweise abgetauscht. Die entsprechenden Bewertungen werden von der Gemeinde beauftragt. Dieser Antrag wird mehrstimmig angenommen. Eine Gegenstimme Rainer Nesensohn. Zwei Enthaltungen wegen Befangenheit: Bianca Kumpitsch, Gerold Matt

TOP 11 ALLFÄLLIGES

Amanda Nesensohn merkt an, dass die Öffentlichkeit über die Besetzung der Ausschüsse informiert werden sollte, da diese Sitzung nicht öffentlich durchgeführt wurde, diese Information aber wichtig ist. So könnte die Bevölkerung auf einfachem Weg informiert werden. Zu Beginn dieser Periode sollte eine Art Kassasturz durchgeführt werden. Jemand von der Finanzverwaltung könnte dazu eingeladen werden und über die aktuelle finanzielle Lage der Gemeinde informieren.

Der Vorsitzende informiert, dass auch über die neue App über die Besetzung der Ausschüsse informiert werden könnte. Die Protokollierung bzw. die Information über die Besetzung der Ausschüsse sollte zeitnah erfolgen. Das Thema Finanzen könnte vom entsprechenden Ausschuss (Finanzausschuss) bearbeitet werden. Ein Informationsaustausch mit der Finanzverwaltung ist vorgesehen.

Adi Rohrer informiert, dass der Corona-Einsatzstab, bestehend aus Bianca Kumpitsch, Gerold Welte und ihm, sich über die jeweils aktuelle Situation abstimmt. Die Infektionszahlen steigen. Wenn sich jemand in Quarantäne befindet, kann das Gemeindeamt oder der Corona-Einsatzstab kontaktiert werden. Die Bevölkerung soll wissen, dass die Gemeinde für die Bürger da ist. Ein neues Thema sind diverse Verschwörungstheorien, die in verschiedenen Medien verbreitet werden und Angst verursachen.

Doris Zimmermann fragt an, warum die Gemeinde-Info nicht als Express-Postwurfsendung aufgegeben wird. Die Gemeindesekretärin informiert, dass die Post die Express-Aufgabe den Gemeinden nicht zur Verfügung stellt.

Kindergarten Laterns

Am 15. September starteten 12 schlaue Füchse ins neue Kindergartenjahr.



Wie es sich für Füchse gehört, verbrachten wir im Herbst viel Zeit im Wald. Immer am Mittwoch wanderten wir zu „önscham Fuchsbau“ beim Parcours.



Die Legende vom heiligen Martin hörten und spielten wir im Wald und am 11.11.2020 feierten wir im Kindergarten seinen Namenstag. Nach dem Abendessen im Kindergarten trugen wir stolz unsere leuchtenden „Fuchslaternen“ bis zum Kirchplatz, wo uns die Eltern schon erwarteten.

Freitags erkundeten wir alle Wälder in der Umgebung.



Wir hatten riesen Spaß auf unserem „Spielplatz Wald“.

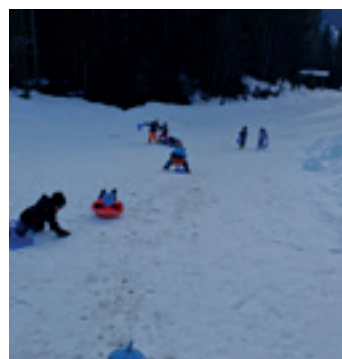


Der Advent fing Corona bedingt bei uns erst etwas später an. Am 1.12.2020 feierten wir mit Geschichten, Spielen und einem leckeren Schinkenkäsetoast den Namenstag vom heiligen Nikolaus.



Am 23.12.2020 feierten wir unsere „Waldweihnacht“. Nach dem wir für die Waldtiere einen Christbaum mit vielen Leckereien geschmückt hatten, genossen wir unsere Pizzaschnecken und einen warmen Punsch, bevor wir mit viel Schwung auf der Skipiste in die Ferien und ein neues Jahr rodelten.

Unser erstes gemeinsames Fest war das Erntedankfest.



Volksschule Laterns

Eine Corona bedingte „besondere“ Schulzeit besonders großartig, besonders lebendig, besonders lehrreich, besonders spannend!!

Gemeinsam starteten wir am 14. September mit 34 Kindern und vier Lehrpersonen in ein Schuljahr mit vielen Herausforderungen und ständig wechselnder Corona-Ampel.



Schon der erste Schultag unserer 15 Erstklässler war trotz Maske ein tolles Erlebnis.

Hochmotiviert begann das fleißige Lernen in allen Schulstufen. Um die Klassengemeinschaften zu festigen, machten wir gleich eine Woche später den Wandertag und konnten gerade noch die Klassen – Elternabende durchführen, bevor die Hygienebestimmungen es nicht mehr zuließen.



Im Oktober fuhren wir alle mit dem Bus nach Batschuns, um in der Turnhalle der Volksschule gemeinsam mit den Schülern der VS Batschuns an der „Rikki die Abfallshow“ teilzunehmen. Wir haben vieles über das Mülltrennen und über den Umweltschutz gelernt.



Ende Oktober starteten wir dann unser Weihnachtsprojekt, das von der Abteilung für Europaangelegenheiten der Landesregierung jedes Jahr organisiert wird. Die teilnehmenden Schulen lernen die Weihnachtsbräuche und viele Schulen in Europa kennen.

Also bastelten wir für unsere Partnerschulen in Italien, Spanien, Polen, Deutschland, England, Bulgarien, Frankreich, ... Christbaumschmuck, gestalteten Weihnachtskarten und verpackten dann alle Dinge in Kuverts. Dann begann das große Warten ... und plötzlich kamen ab Mitte November viele Pakete in unserer Schule an. Sofort stellten wir einen kleinen Tannenbaum in der Schule auf und schmückten ihn mit Christbaumschmuck aus ganz Europa. Auf der Landkarte suchten wir die Orte und staunten nicht schlecht, wo die Weihnachtspost herkam.



Auch drei Wochen Distance - Learning brachten wir mit der hervorragenden Zusammenarbeit durch die Eltern unserer SchülerInnen hinter uns. **Danke für die wertvolle Unterstützung!**

Im Dezember besuchte uns still und heimlich der Nikolaus und legte allen Kindern eine kleine Überraschung in die Garderobe.



Kurz vor Weihnachten überraschten sich dann die Schüler noch gegenseitig mit einem Wichtelgeschenk, das viele Kinderaugen zum Strahlen brachte.

Liebe Grüße aus der Schule
Silvia Greber

First Responder Gruppe Laterns

Ein ganz spezielles und herausforderndes Jahr 2020 ist für unsere Gruppe vorbei.



Für uns war das Covid19 Virus natürlich eine ganz große Herausforderung, weil dieser uns bei Einsätzen in Laterns an unsere „Selbstschutz Grenzen“ gebracht hat. Wie in den Gemeinde Infos mitgeteilt, mussten wir oft unserer Gesundheit Vorrang geben und uns nicht auf Grund fehlendes Selbstschutzes, selbst in Gefahr bringen.

Selbstverständlich werden wir First Responder uns alle impfen lassen, damit wir wieder uneingeschränkt bei allen Einsätzen den Patienten helfen können. Im Rettungsdienst werden wir seit Jahrzehnten gegen div. Erkrankungen z.B. Hepatitis, jetzt Covid19, geimpft und vertrauen zu 100% auf die Medizin.

Im vergangenen Jahr wurden wir über 40-mal von der RFL zu verschiedenen Einsätzen alarmiert. Leider konnten wir nicht mehr in allen Situationen Erste Hilfe leisten, aber auch bei Notfällen bei denen wir leider nicht mehr helfen konnten, betreuten wir die Angehörigen in den ersten schweren Minuten bis zum Eintreffen des Kriseninterventions Teams oder Angehörige.

Gerne bedanken wir uns bei den befreundeten Blaulicht Organisationen wie, FW Laterns, Bergrettung Rankweil, Flugrettung Vlb., Rotes Kreuz und Samariterbund, für die tolle Zusammenarbeit.

Uns freut es sehr, dass wir seit dem vergangenen Jahr von drei aktiven Sanitäter/innen als „temporäre“ First Responder bei Notfall Einsätzen in unserer Gemeinde unterstützt werden.

Lisa Abbrederis und Manuel Marte, aus Batschuns, haben sich bereit erklärt bei größeren Einsätzen, oder wenn kein Teammitglied in Laterns verfügbar ist, nach Laterns zu fahren und als First Responder lebensnotwendige Erste Hilfe Maßnahmen zu setzen. Hubert Müller aus Satteins, Ehemann von Michaela Müller geb. Kofler (Birihof) ist familiär bedingt oft in Laterns. Auch er hat sich bereit erklärt, dass sein Pager bei einem Einsatz in Laterns mitalarmiert wird. Einen herzlichen Dank an alle drei Freunde, dass sie uns in Zukunft ehrenamtlich unterstützen werden.

Einen herzlichen Dank möchten wir auch an die Gemeinde Laterns, BM Welte Gerold richten.

Die Gemeinde hat uns die Anschaffung von neuen Infrarot Fiebermessern ermöglicht.

Das Thermometer misst dabei die vom Körper abgegebene Infrarotstrahlung und ermittelt daraus die Temperatur. Deshalb eignen sich diese besonderen Thermometer für die Körpertemperatur-Messung bei Corona-Verdachtsfällen (kein direkter Patientenkontakt notwendig).

Wir wünschen ALLEN LaternserInnen ein gesundes und unfallfreies Jahr 2021!

Hartmann Karin und Alexander, Nachbaur Christoph, Dr. Walter Stefan und Adi Rohrer (Verfasser)



Lisa Abbrederis



Manuel Marte



Hubert Müller

Offene Jugendarbeit

I WÜNSCH MIR ...

Weihnachtsfenster der Offenen Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit Lebensraum Vorderland hat im Jahr 2020 für den 10.12. beim Jugendtreff in Weiler ein Weihnachtsfenster gestaltet. Das Motto unseres Fensters „I wünsch mir“ hatte in diesem Jahr eine ganz besondere Bedeutung. Nach einem Jahr voller Einschränkungen und Regeln für die Jugendlichen im Vorderland, die sehr unter der Covid19-Krise leiden, haben sich die Wünsche für das neue Jahr und die Zukunft verändert.



Um die Jugendlichen trotz der Kontaktbeschränkungen und der Schließung unserer Jugendtreffs bei der Gestaltung des Weihnachtsfensters mit ein zu beziehen, haben diese die Aufgabe von uns bekommen, uns ihre Wünsche für das neue Jahr bzw. für die Zukunft zu schreiben. Zahlreiche Jugendliche aus dem Vorderland sind diesem Aufruf nachgekommen und haben uns ihre Herzenswünsche mitgeteilt. Diese reichen von einem tollen Auto bis hin zur Gesundheit für sich und die Familie. Wir haben alle Wünsche gesammelt und auf Sterne geschrieben, die unser Fenster dekorierten. Unser Sternfenster und die Wünsche der Jugendlichen aus dem Vorderland konnten jederzeit von außen beim Jugendtreff in Weiler betrachtet werden. Das Fenster war für Abendspaziergänger*innen auch täglich ab 17:00 Uhr weihnachtlich beleuchtet. In diesem Sinne wünschen wir euch für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit!

Das Team der Offenen Jugendarbeit Lebensraum Vorderland

Krankenpflegeverein Vorderland

GKPV-Laterns ist dankbar

Der GKPV-Laterns ist in der glücklichen Lage, dass wir mit dem GKPV-Vorderland eine Kooperation eingehen konnten. Die erfolgreiche Abwicklung der Pflege erfolgt über das Team vom GKPV-Vorderland. Dafür ein herzliches DANKE an das Team von Michael Gau mit seinen Mädels. Momentan ist es eine ganz besondere Herausforderung für euch, die ihr mit Bravour bewältigt – vielen DANK!

Für die Organisation und Finanzierung unseres Vereins sind wir aber eigenständig verantwortlich. Deshalb sind wir dankbar, wenn die eine oder andere Spende bei uns einlangt.

Ganz besonders freut es uns, dass wir im Herbst bei der Spendenübergabe der Raiffeisen Montfort Stiftung dabei sein durften. Als Wertschätzung für das erfolgreiche System der Hauskrankenpflege erhielten die 13 Gesundheits- und Krankenpflegevereine der Region

€ 2.500,- pro Verein. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisen Montfort Stiftung für die großzügige Spende und die feierliche Übergabe mit köstlichen, kulinarischen Genüssen.



Wir möchten es auch nicht versäumen unseren Mitgliedern für die treue Mitgliedschaft und der Gemeinde Laterns für den jährlichen Unterstützungsbeitrag zu danken. Nur durch diese Unterstützungen kann ein Verein, unser GKPV-Laterns, bestehen.

Doris Zimmermann

Feuerwehr Laterns

Einsätze

Brandeinsatz: 06.07.2020, 04:06 Uhr

Laterns Mühlestraße 9

Beim Eintreffen der Feuerwehr Laterns stand der Stall bereits in Vollbrand und das Feuer griff schon auf den Dachstuhl des Wohnhauses über. Da sich weder Tiere noch Personen im Gebäude befanden wurde das Augenmerk auf den Schutz des Wohnhauses gelegt.

Durch den umfassenden Löschangriff sowie den Innenangriff durch die Feuerwehren Laterns und Rankweil konnte der Brand bekämpft und das Wohnhaus geschützt werden. Weiters wurde auch die Drehleiter der Stadt Feldkirch alarmiert, diese konnte jedoch am Einsatzort nicht aufgestellt werden da nicht genügend Platz vorhanden war. Insgesamt waren somit 80 Feuerwehrleute mit elf Fahrzeugen und zehn Sanitäter mit drei Rettungsfahrzeugen sowie vier First Responder Ersthelfer aus Laterns vor Ort.

Um die noch vorhandenen Glutnester abzulöschen wurde das eingelagerte Heu mittels Kranwagen abgetragen. Nach abrücken der letzten Einsatzkräfte wurde das Brandobjekt durch zwei Feuerwehrleute bis ca. 18:00 Uhr weiter beobachtet, um weitere Glutnester zu bekämpfen.



Verkehrsunfall: 05.09.2020, 17:00 Uhr

Laterns L51 - Laternserstraße Richtung Furkajoch

Aufgrund eines Motorradunfalles auf der Furkastraße musste die Feuerwehr Laterns die Straße absichern und die Verkehrsregelung durchführen. Nachdem der verunglückte Motorradlenker mit dem Hubschrauber ins Krankenhaus geflogen wurde, konnte auch das Motorrad geborgen und die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Feuerwehr Laterns war mit zwei Fahrzeugen und 21 Einsatzkräften im Einsatz.



Verkehrsunfall: 13.10.2020, 08:13 Uhr

Furkastraße Gampernestalpe Fahrzeugbergung

Der von der Straße abgekommene PKW wurde mittels Traktor und Seilwinde auf die Straße gezogen und anschließend von dort abtransportiert. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Laterns sammelten die diversen Fahrzeugteile im Bereich des Unfallortes ein und räumten die Unfallstelle auf.



Albert Kohler

Feuerwehrjugend Laterns

Nach dem ersten Lockdown waren die Jugendlichen voller Tatendrang und wir haben unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen einen Teich bei einem Ferienhaus gereinigt. Die Jugendlichen hatten sichtlich Spaß an den körperlichen Arbeiten.



Den Sommer gestalteten wir mit ein paar Aktivitäten, da im Frühjahr die Proben und sämtliche Veranstaltungen abgesagt wurden. Dabei schauten wir im Juni unseren gewonnenen Film „Einsatz Impressionen“ an. Im August wollten wir in den „Leua Gumpa“ um uns von der Hitze der Sommertage abzukühlen, das Wetter machte uns aber einen Strich durch die Rechnung und wir grillten beim Feuerwehrhaus. Auch bei der Altpapiersammlung halfen einige unserer Jugendlichen wieder mit.



Im Herbst konnten wir dann endlich mit den Herbstproben anfangen, natürlich mit Schutzmaske und Abstand. Themen waren Rettungsgeräte, Kleinlöschgeräte, Technik und gefährliche Stoffe. Den Abschluss bildete heuer die Hydrantenprüfung im gesamten Dorf.

Heuer haben wir das Friedenslicht nicht wie gewohnt bei einer Landesfeuerwehrjugend Veranstaltung abgeholt, sondern es wurde jeder Gemeinde im Land zugestellt. Dieses außergewöhnliche Ereignis musste festgehalten werden, den Film gibt es auf unserer Instagram Seite **feuerwehr_laterns** oder auf der Landesfeuerwehrverbands Seite. Es lohnt sich ihn anzusehen. Das Friedenslicht konnte wieder am Vormittag des Weihnachtstages im Feuerwehrhaus abgeholt werden. Hierbei ein Dankeschön an unsere Unterstützer. Wir hoffen, dass wir dies heuer wieder besinnlicher gestalten dürfen.



Jugendleiterin, Sonja Burtscher

Mitanand Füranand

10 Jahre

10 Jahre Arbeitskreis „Mitanand Füranand“

10 Jahre Suppenhühner

10 Jahre MKM (Missions-Kreis-Mädels)

Vor 10 Jahren hat sich auf Initiative der Pfarre, federführend durch Sr. Eleonore, ein neuer Missions-Arbeitskreis gegründet. Der frühere Arbeitskreis „Eine Welt“ hat schwerpunktmäßig die Missionsprojekte der Schwesterngemeinschaft unterstützt, zu denen Sr. Eleonore und Sr. Rita gehören.

Der neugegründete Arbeitskreis hat gemeinsam festgelegt, neben dem Schulprojekt unseres Pfarrers Placide in Feshi, auch andere Hilfsorganisationen zu unterstützen oder bei anderen „Nöten“ Hilfe zu ermöglichen.

Die Mitglieder des Arbeitskreises waren und sind zum Teil bis heute:

Ingrid Eisenhofer, Aurelia Frey, Michaela Furxer, Yvonne Furxer, Andrea Heinzle, Bettina Kohler, Brigitte Maurer,

Miriam Moosbrugger, Gertrud Müller, Amanda Nesensohn, Caroline Renner und natürlich Sr. Eleonore.

Dazu gekommen sind Roswitha Deschler und Sandra Knauders und jetzt ganz aktuell Anika Buchacher, Anni Lins, Isabella Nachbaur, Veronika und Judith Nesensohn und Stephanie Shaw.

Und was hend mir tua?

Agapen ausgerichtet, Suppen gekocht, Bewirtung beim Adventsingen der Kärntner Sängler/Innen, eine Knödelparade (legendär) organisiert, Brunch und Adventcafe vorbereitet, und (ebenfalls legendär) Adventmärkte durchgeführt. Die Fotos geben einen kleinen Einblick

Dank der großartigen und großzügigen Unterstützung von euch allen, konnten wir in diesen 10 Jahren unglaubliche 48.259 € an verschiedene Hilfsorganisationen spenden.

Folgende Organisationen wurden unterstützt:

Pfarre Laterns, Schulprojekt Feshi, Caritas Auslandshilfe, Kinderhospiz, Herzkinder, Kapelle Stöck und Kapelle Freschen, Krebshilfe, Volksschule Thal, First Responder

Laterns, Krankenpflegeverein, Lebenshilfe, Pfarrer Edwin Matt, Ma hilft und Hilfe in einem persönlichen Notfall.

Es ist uns ein Anliegen euch allen, besonders auch den Familienmitgliedern und Freund/innen unseres Arbeitskreises, herzlich für die Unterstützung in vielfacher Form zu danken. Ohne eure Unterstützung und ohne die Großzügigkeit von euch allen, wäre das großartige Ergebnis nicht möglich. Gerne hätten wir beim Patrozinium im Thal ein kleines Dankeschön verteilt. Allerdings ist das, aus bekannten Gründen, nicht möglich gewesen.

Darum haben wir uns entschlossen, den kleinen süßen Gruß vor eure Haustüre zu legen. So habt ihr davon erfahren, wie großartig unser Ergebnis, dank der Unterstützung von vielen, war. Nun sind wir zuversichtlich, dass bald wieder eine echte Begegnung möglich ist. Jedenfalls wollen wir weiter „mitanand“ und „füranand“ uns einsetzen, so dass die eine oder andere Not beseitigt oder zumindest erleichtert wird.

***Für den Arbeitskreis der Pfarre „Mitanand Füranand“
Amanda Nesensohn***



Die Fotos sind von Caroline Renner, Gertrud und Peter Müller und Stephanie Shaw

Schiverein Laterns

Weiter geht's – trotz Einschränkungen

Auch beim Schiverein Laterns waren die vergangenen Monate von den Einschränkungen geprägt. Daher hielten wir die Cuppreisverteilung im Juli im Dorfsaal ab. Dort erhielten die Kinder für ihr vorbildhaftes Mitwirken einen Pokal und ein kleines Geschenk. Aufgrund der Covid19-Beschränkungen wurde auf den anschließenden, traditionellen Vereinhock verzichtet. Trotzdem hatten die Kinder bei der Entgegennahme der Pokale einen großen Stolz, der ihre Freude am Skifahren zu erkennen gab.



Pokale Cuppreisverteilung

Der Kinderkader startete im Juli mit dem Sommertraining. Wir haben für unsere Kinder einige wunderschöne Orte in Laterns gesucht und die Natur genutzt um unsere Körper fit zu halten. Zu Beginn führte uns eine Wanderung, gestärkt mit feinen Grillwürstle vom Garnitza über die Saluveralpe, zur Schivereinshütte Richtung Schiliftparkplatz. Auch die Jüngsten von unserem Kinderkader waren top motiviert und mit Eifer dabei. Ebenso trainierten wir unsere Muskeln, Kondition und Koordination beim Wald-Parcours und nutzten die Strecken Bädle zum Leue-Gumpa und den Weg zum Alpwegkopf für unser effektives Training. Die Kinder konnten in den verschiedenen Trainingseinheiten zu den sportlichen Herausforderungen hinzu, auch noch einiges an Motivation, Selbstvertrauen, Mut, Gruppenstärke und interessantes Wissen über die Natur lernen.



Kinderkader Sommertraining



Kinderkader Sommertraining

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich die Kinder von Training zu Training weiter entwickeln, und mit Freude ist zu sehen, wie der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe wächst.

Dies fehlte uns allen leider in der letzten Zeit. Auch das Herbsttraining, musste verfrüht beendet werden und die Skisaison konnte nicht wie gewohnt mit dem Gruppentraining starten. Die Kinder sind in Begleitung ihrer Eltern mit viel Eifer auf der Piste zu sehen. Für die Kinder der Jahrgänge 2009 – 2012 wurde uns die außerordentliche Genehmigung vom ÖSV erteilt, dass wir ein Stangentraining unter vorgegebenen Covid - Maßnahmen (Testung und Einhaltung der Corona Bestimmungen) durchführen können. Mit diesem Training konnten wir, sehr zur Freude der Kinder, am 23. Jänner starten. Wir hoffen natürlich, dass es uns in dieser Saison noch möglich sein wird, ein Training mit allen Kaderläufern durchführen zu können. Damit wir auch diese Saison wieder viel Schönes mit in die nächste Saison nehmen können.



Stangentraining

Wir wünschen euch allen eine gute und gesunde Zeit!
Andrea Heinzle, Elternvertreterin SV Laterns

Arbeitsgruppe Tourismus

Die neue Arbeitsgruppe hat ihre Arbeit aufgenommen

Die Arbeitsgruppe Tourismus der Gemeinde Laterns in Abstimmung mit dem Tourismusverein Laterns stellt sich vor:



Enrico Vith, Dietmar Breuß, Gernot Gögele, Adi Rohrer, Doris Zimmermann, Robert Nesensohn, Reinhard Matt

Das Team stellt sich sehr schönen und intensiven Herausforderungen.

Viele Themengebiete beinhalten Bereiche, die früher schon sehr aktiv angewandt wurden und teilweise in Vergessenheit geraten sind. Bereiche, die schon in sehr guter Vorarbeit des Tourismusvereines und der Gemeinde in allen Vorperioden unterstützt und aktiv vorangetrieben wurden, aber auch neue Themenbereiche werden für das gesamte Team den Arbeitsbereich abrunden.

AUFRUF

- ➔ Wir würden uns sehr freuen, wenn sich ehemalige und neue Vermieter von Privatzimmern bei uns melden, welche sich vorstellen können, Gäste aufzunehmen. Eine diesbezügliche Bereitschaft ist ein wichtiger Beitrag zur Wiederbelebung unseres Ortes als tourismusfreundliche Gemeinde. Wir unterstützen und beraten Sie gerne.
- ➔ Für Busreisen, welche nur eine kurze Aufenthaltsdauer in Laterns haben und durch das JUFA Hotel organisiert werden, würden wir gerne heimische Produkte und Erzeugnisse im Hotel den Gästen präsentieren und anbieten. Hierfür rufen wir auf: Melden sie sich, wenn sie sich angesprochen fühlen. Gemeinsam können wir weitere Details und Konditionen besprechen.

- ➔ Die JUFA, der Tourismusverein und die Arbeitsgruppe Tourismus der Gemeinde Laterns sind gemeinsam bemüht für alle Gäste in Laterns und Gäste des JUFA Hotels ein Wochenprogramm, angepasst an das Angebot der jeweiligen Jahreszeiten, zu gestalten bei dem alle Bewohner und Gäste von Laterns teilnehmen können. Hierfür suchen wir ebenfalls Interessenten aus der Bevölkerung im Bereich heimische Produkte und Erzeugnisse sowie Wanderziele zu Orten in Laterns, wo Dinge hergestellt und ausgestellt werden.
- ➔ Themenwanderungen mit vorgegebenen Wanderwegen, die die Bevölkerung und die Gäste in Eigeninitiative begehen können. Für Wanderungen die geführt werden, suchen wir ebenfalls Wanderführer(innen) für Frühling, Sommer, Herbst und für die Wintersaison, Schneeschuh- und Skiwanderführer(innen).

Wenn einer dieser Bereiche Euer Interesse geweckt hat und Ihr an einer diesbezüglichen Zusammen- oder Mitarbeit interessiert seid, freuen wir uns.

Egal was Ihr könnt oder anbieten wollt. Wir sind vordergründig an allem interessiert, was unsere Gemeinde bereichert und zu bieten hat.

Bitte meldet euch bei der Arbeitsgruppe der Gemeinde

Tourismus Laterns:

Email: agtourismuslaterns@gmx.at
Gernot Gögele +43 699 10146451,

oder beim Gemeinde-Tourismusamt:

Bettina Nesensohn Tourismusamt
Tel: +43 5526 - 212-4
Email: tourismusamt@laternsertal.at

Wir sammeln alles und schnüren dann Angebote und Pakete, zugeschnitten auf das Angebot und die Nachfrage gemeinsam mit dem jeweiligen Anbieter.

Wir sind mit diesen Aufrufen bemüht, Erlebnis in Laterns in den Vordergrund zu stellen.

Für die AG-Tourismus: Gernot Gögele

Neues Seminar- & Ferienhaus in Laterns

Bergfrieden erstrahlt im neuem Glanz



Eingebettet zwischen Bergen, Wäldern und Wiesen befindet sich das 2020 neu eröffnete Seminar- & Ferienhaus „Bergfrieden“ auf dem Areal des ehemaligen gleichnamigen Gasthofs am Ende der Mazonastraße in Laterns.

Das Haus verfügt über einen Seminarraum, einen 53 m² großen Wellnessbereich, bestehend aus Sauna & Sanarium, Infrarotkabine, Ruheraum mit offenem Kamin und einem Kneippbecken, sowie einer Lounge im Außenbereich.

Als Schlafmöglichkeiten stehen 4 Doppelzimmer, 1 Einzelzimmer und 1 Schlaflager für 6 Personen zur Verfügung.



Der Seminarraum ist mit einem 86“ Clevertouch Display ausgestattet, welches alle Möglichkeiten für eine moderne Präsentation bietet.

Die natürliche Bauweise und die großen Glasfronten sorgen für den nötigen Wohlfühl-Faktor und zahlreiche Sitznischen bieten den Seminarteilnehmern genügend Raum für Ideenaustausch.

Am Ende des Tages lädt der Feuerschalenplatz ein, den Tag am Lagerfeuer noch einmal Revue passieren zu lassen und dabei den Sonnenuntergang hinter den Schweizer Bergen zu beobachten.

Gerne kann beim Team vom Bergfrieden Laterns ein Besichtigungstermin vereinbart werden.

Kontakt:

Seminar- & Ferienhaus Bergfrieden

+43 699 107 544 93

kontakt@bergfrieden-laterns.com | www.bergfrieden-laterns.com

Lawinenkommission Laterns

Einsatz zur Sicherheit der Gemeinde

Die Gemeinden, in welchen Gefahr von Lawinkatastrophen besteht, haben eine Lawinenkommission einzurichten. Diese Kommission ist ein Gremium zur Beratung der aktuellen Wetter-, Schneedecken- und Lawinensituation. Sie besteht aus Ortskundigen, bergerfahrenen Fachleuten und gibt Empfehlungen zum Schutz vor Lawinen ab (zum Beispiel: Sperre eines bestimmten Gebiets oder Straßen, künstliche Lawinenauslösung). In Laterns besteht die Lawinenkommission aus folgenden Personen:

Richard Ladstätter (Seilbahnen Laterns), Hubert Bickel, Mario Nesensohn und Gerold Welte

Aufgrund der großen Schneemengen, welche sich in kurzer Zeit abgesetzt haben, kam es Mitte Jänner 2021 vermehrt zu kritischen Situationen in Laterns. Bei Lawinenstufe 4 (groß) ist eine Lawinenauslösung be-

reits bei geringer Zusatzbelastung - vor allem an den angegebenen Steilhängen - wahrscheinlich. Fallweise sind spontan viele mittlere, mehrfach auch große Lawinen möglich. An vielen Steilhängen ist die Schneedecke nur schwach gefestigt.

Die Routenwahl beschränkt sich folglich auf mäßig steiles Gelände, die Lawinenauslaufgebiete werden beobachtet, dabei ist viel Erfahrung in der Lawinenbeurteilung notwendig. Als temporärer Schutz vor Lawinen wurden gefährliche Bereiche im Schigebiet vorübergehend gesperrt. Ebenso wurde auch die L51 zwischen Laterns und Batschuns zeitweise für den gesamten Verkehr gesperrt.

Ich bedanke mich bei der Lawinenkommission für ihren Einsatz.

Gerold Welte



Guten Morgen Österreich

Dank an allen Beteiligten

Am 23. Oktober 2019 stand unsere Gemeinde im Mittelpunkt der ORF-Ferhsendung "Guten Morgen Österreich". Neben der grundlegenden Organisation durch die Gemeinde wäre dieses Medienereignis aber nicht ohne die zahlreichen Helferinnen und Helfer möglich



gewesen. Viele Personen haben dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde sich von der allerbesten Seite zeigen konnte: die verschiedenen Interviewpartner in der Live-Sendung sowie im Vorfeld bei den Fernsehaufnahmen, die Kindertanzgruppe des Trachtenvereines bis hin zur perfekten Versorgung mit einem regionalen Frühstück durch die Ortsbäuerinnen.

Als kleines Dankeschön wurden die Beteiligten sowie die Mitglieder des Öffentlichkeitsausschusses zu einem Bergfrühstück in die Falbastuba eingeladen. Herzlichen Dank!

Gemeinde Laterns

Gemeindealpe Gapfohl

Alpabtrieb, am 19. September 2020

Die Gemeinde Laterns lud am 19.09.2020 zum Alpabtrieb der Alpe Gapfohl ein. Das Hirtenpaar Daniela und Lukas führten gemeinsam mit ihren Helfern das Vieh von der Alpe ins Tal hinunter. Zahlreiche Zuschauer versammelten sich bei dem herrlichen Wetter in Innerlaterns, Bonacker sowie am Ende der Route auf dem Balfaplatz in Laterns-Thal. Auf dem Balfaplatz sorgte

der Tourismusverein für Speis und Trank. Gemeinsam blickte man auf die gute Alpzeit 2020 zurück und feierte den gelungenen Alpsommer. Ein herzliches Vergelt's Gott an das Hirtenpaar Daniela und Lukas und den vielen helfenden Händen!

Regina Nesensohn



Gasthaus Löwen

Das Gasthaus Löwen hat seine Pforten geschlossen

Mit einem weinenden und lachenden Auge müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass das Traditionsgasthaus Löwen per Jahresende 2020 seine Pforten geschlossen hat. Arthur Vith hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten.



Knapp 120 Jahre lang wurde das Traditionsgasthaus an diesem Standort durch die Familie Vith betrieben. Die kulinarischen Genüsse waren lan-

desweit bekannt und es kamen viele „os am Land“ nach Laterns um den Gaumenfreuden zu frönen. Wir werden die immer frisch zubereiteten Köstlichkeiten vermissen!

Im Namen der Gemeinde Laterns, danken wir Barbara und Arthur Vith für die genussvolle Bewirtung und wünschen euch Gesundheit, alles Gute und viel Freude in eurem neuen Lebensabschnitt. Wir hoffen, dass ihr noch viele gemütliche Stunden mit euren Mädels und eurem Sonnenschein Luis genießen könnt.

Gemeinde Laterns

Babygeschenke

Die Gemeinde begrüßt den Laternser Nachwuchs

Carmen und Gebhard Kohler durften sich Mitte Mai über die Geburt ihres Sohnes Aaron freuen. Die stolzen Eltern erhielten zu diesem freudigen Anlass auch das Geburtsgeschenk der Gemeinde, welches Siegmund Heinzle und ich überreichten. Zudem überbrachten wir den jungen Eltern die besten Glückwünsche für die Zukunft.



Die glücklichen Eltern Carmen und Gebhard Kohler mit ihrem Aaron

Martina Unterkofler-Türtscher und Thomas Unterkofler wurden im August stolze Eltern des kleinen Landolin. Ganz besonders über den Familienzuwachs freute sich auch der große Bruder Frederik (3 Jahre). Regina Nesensohn und ich überbrachten die besten Glückwünsche und überreichten das Geburtsgeschenk der Gemeinde.



Der kleine Landolin mit der glücklichen Mama Martina Unterkofler-Türtscher

Ende Juli wurden Rebeca Konzett und Marcel Mauser zum zweiten Mal Eltern. Die kleine Paulina Elisabeth wurde auch sehnhchst von der großen Schwester Emma (3 Jahre) erwartet. Regina Nesensohn und ich besuchten die glückliche Familie und überbrachten gerne das Willkommensgeschenk der Gemeinde, sowie die besten Glückwünsche.



Die kleine Paulina Elisabeth mit der großen Schwester Emma und den stolzen Eltern Rebeca Konzett und Marcel Mauser

Anfang Oktober wurden auch Christina und Kevin Zimmermann stolze Eltern des kleinen Luis Michael. Wir gratulierten den Beiden recht herzlich zur Geburt ihres Sohnes und überbrachten die besten Glückwünsche für die Zukunft. Durch den coronabedingten Lockdown konnten wir das Geburtsgeschenk leider nur kontaktlos übergeben.



Die glücklichen Eltern Christina und Kevin Zimmermann mit dem kleinen Luis Michael

Ebenfalls über Nachwuchs freuen durften sich Caroline und Lukas Keckeis. Ihre Zwillinge Linus und Matteo kamen Mitte Oktober auf die Welt. Auch hier konnte das Geburtsgeschenk leider nur kontaktlos übergeben werden. Wir gratulierten den jungen Eltern recht herzlich zu ihrem doppelten Glück und wünschten Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Bianca Kumpitsch



Die frischgebackenen Eltern Caroline und Lukas Keckeis mit ihren Zwillingen Linus und Matteo

Geburten, Sterbefälle und Jubiläen 2020

Personelles über den Jahreslauf in der Gemeinde Laterns

Im Jahre 2020 konnten erfreulicherweise zehn Geburten verzeichnet werden. Herzlich Willkommen in Laterns und alles Gute auf euren Lebensweg. Ebenso gratulieren wir den zahlreichen Geburtstagsjubilaren recht herzlich.

Neben Tränen des Glücks flossen auch Tränen der Trauer. Wir mussten uns im letzten Jahr von sechs Laternser/innen verabschieden.

Im Jahr 2020 sind geboren

MATT Mia Zita
 NATTER Jonas
 MARTE Ina Lena
 KOHLER Aaron
 KONZETT Paulina Elisabeth
 UNTERKOFER Landolin
 ZIMMERMANN Luis Michael
 KECKEIS Linus
 KECKEIS Matteo
 KOFLER Valentin

Im Jahr 2020 sind verstorben

RAS-SCHMID Sonja
 MATT FRANZ Ferdinand
 SCHMID Erika
 KONRAD Friedrich (Fritz)
 NESENSOHN Elisabeth (Elsa)
 BREUSS Maria Martina

Im Jahr 2020 feierten

den 90. Geburtstag

NESENSOHN Maria
 VITH Helfried Reinhold

den 80. Geburtstag

BERGMANN Ephren Otto
 VITH Reinold Josef
 KAUFMANN Frieda Romana
 RAUCH Franz

den 75. Geburtstag

NESENSOHN Reinold August

FURXER Alwin
 NESENSOHN Franz Alois
 NESENSOHN Gebhard

FUGEL Josef
 HEINZLE Gebhard

den 70. Geburtstag

MOOSBRUGGER Josef
 MOSCHNER Johann Josef
 NESENSOHN Anna
 NESENSOHN Reinold

NESENSOHN Christine

MATT Wilma
 MOOSBRUGGER Brunhilde
 NESENSOHN Hulda Maria
 NESENSOHN Edmund
 KOFLER Zita Magdalena
 NESENSOHN Arthur Johann
 LINS Brigitte
 WELTE Berta



Impressum: Laternser Gmendsblättli Gemeindezeitung Laterns
Medieninhaber: Gemeinde Laterns, Laternserstr. 6, 6830 Laterns
Email: gemeindeamt@laternsertal.at
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, 6830 Rankweil
Druckauflage: ca. 360 Stk.
Redaktionsteam: Dietmar Breuß, Bianca Kumpitsch, Stefan Heinzle,
Isabella Nachbaur, Regina Nesensohn, Doris Zimmermann

Satz/Grafische Gestaltung: Dietmar Breuß, Isabella Nachbaur
Umschlagsbilder: Dietmar Breuß, Doris Zimmermann
Redaktionelle Beiträge: Bitte laufend schriftlich an
gemeindeamt@laternsertal.at.
Für den Inhalt der eingesandten Berichte sind die jeweiligen
Verfasser verantwortlich.
Druck- und Satzfehler vorbehalten.